



## Gemeinsam für Vielfalt und Nachhaltigkeit

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist Mitglied von BioFrankfurt ([www.biofrankfurt.de](http://www.biofrankfurt.de)). In diesem Netzwerk setzen sich zwölf führende Institutionen aus den Bereichen Forschung, Bildung, Naturschutz und Entwicklungszusammenarbeit gemeinsam für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt (Biodiversität) ein und arbeiten daran, das öffentliche Bewusstsein für ihre Bedeutung zu stärken.

Biodiversität ist die Vielfalt aller Lebewesen und Lebensräume auf der Erde. Als Basis für die Sicherung der Welternährung, für neue Medikamente, technische Fortschritte, für intakte Erholungs- und Freizeiträume und vieles mehr ist sie die Grundlage unseres Lebens. Wie der Klimaschutz ist ihre Erhaltung eine Herausforderung von globaler wie regionaler Bedeutung.

[www.biofrankfurt.de](http://www.biofrankfurt.de)



## Naturvielfalt im Rhein-Main-Gebiet

Diese Führungen und Exkursionen sind Bestandteil der Kampagne „Biodiversitätsregion Frankfurt/Rhein-Main“, mit der BioFrankfurt auf die biologische Vielfalt „direkt vor unserer Haustür“ aufmerksam macht. Staunen - Erleben - Mitmachen: unser breites Bildungs- und Informationsangebot lädt dazu ein, genauer hinzuschauen und die überraschend vielseitige Natur der Region zu entdecken.



Biologische Vielfalt im Fokus

# Führungen und Exkursionen

### Veranstalter:

Johann Wolfgang Goethe-Universität  
Institut für Ökologie, Evolution und Diversität  
Siesmayerstraße 70  
60323 Frankfurt am Main  
Telefon 069 /798-24737  
E-Mail: [krohmer@bio.uni-frankfurt.de](mailto:krohmer@bio.uni-frankfurt.de)



Die Führungen und Exkursionen finden bei jedem Wetter statt.  
Bitte nehmen Sie wetterfeste Kleidung mit.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Stiftung Flughafen Frankfurt/Main  
für die Region



Gedruckt auf Papier aus 50 % Recyclingfasern und 50 % FSC-zertifizierten Frischfasern.





## Führungen im Botanischen Garten der J. W. Goethe-Universität Frankfurt am Main

**Beginn:** jeweils samstags, 15.00 Uhr (Dauer: ca. 1 Stunde)

**Treffpunkt:** Eingangsbereich des Botanischen Gartens, am Ende der Siesmayerstraße

### 29. März 2008

**Frühlings Erwachen – Frühlingsflora im Buchenwald**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

### 3. Mai 2008

**Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder grün...**

**Einheimische Baumarten im Botanischen Garten**

Dipl.-Ing. Manfred Wessel (Technischer Leiter Botanischer Garten)

### 17. Mai 2008

**Wiesenkнопf und Honiggras – Artenreichtum von Wiesen**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

### 24. Mai 2008 (7.00 Uhr morgens, Anmeldung erforderlich)

**Vögel zum Frühstück – Die Vogelwelt des Botanischen Gartens**

Prof. Dr. Roland Prinzinger (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich telefonisch an unter Telefon 069 / 798-24737.

Anmeldeschluss: 22.05.2008

### 31. Mai 2008

**Fast wie am Mittelmeer... – Die Flora trockenwarmer Kalkhänge**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

### 7. Juni 2008

**Märchen vom Wassermann – Wasser- und Sumpfpflanzen**

Prof. em. Dr. Horst Lange-Bertalot (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

### 28. Juni 2008

**Unterschätzte Lebenskünstler – Die Flora von Siedlungsräumen**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

### 5. Juli 2008

**Für (fast) alles ein Kräutlein... – (Regionale) Arzneipflanzen**

Dr. Ilse Zündorf (Institut für pharmazeutische Biologie)

### 12. Juli 2008

**In die Pilze, fertig, los... – Pilze im Botanischen Garten**

Dr. Roland Kirschner (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

### 30. August 2008

**Standorte für Hungerkünstler – Heiden und Sandtrockenrasen**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

## Exkursionen zu Orten reicher biologischer Vielfalt in der Region

**Beginn:** jeweils samstags, 10.30 Uhr (Dauer: ca. 2 Stunden)

### 19. April 2008

**Schroffe Felsen, zartes Grün – Frühlingswald im Naturschutzgebiet Burghain Falkenstein**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

**Treffpunkt:** Königstein-Falkenstein, Haltestelle „Ehrenmal“ der Buslinie 917

### 26. April 2008

**Botanische Exkursion durch das Weiherbachtal im Taunus**

Katharina Schumann (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

**Treffpunkt:** Ev. Gemeindezentrum, Schloßborner Weg 16, Königstein-Glashütten

### 3. Mai 2008

**Schwanheimer Wald – Historischer Wald am Rande der Großstadt**

Dr. Indra Ottich (Forschungsinstitut Senckenberg, Arbeitsgruppe Biotopkartierung)

**Treffpunkt:** Straßenbahnlinie 12, Endhaltestelle „Rheinlandstraße“ (am Verkehrsmuseum)

### 10. Mai 2008

**Orchideenmassenblüte im Kirdorfer Feld**

Dr. Stefan Nawrath (Projektgruppe Biodiversität, Friedberg)

**Treffpunkt:** Bad Homburg-Kirdorf, Friedberger Strasse/Ecke Kreuzschneise, Parkplatz am Waldfriedhof/Stadtbushaltestelle 3 und 23 Haltestelle „Waldfriedhof“

### 24. Mai 2008

**Fast wie am Kaiserstuhl - Artenreiche Halbtrockenrasen im Naturschutzgebiet Berger Hang bei Frankfurt**

Dr. Michael Uebeler (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität; Arbeitsgemeinschaft Taunusflora)

**Treffpunkt:** Parkplatz am Ende der Marktstraße, kurz vor der Landstrasse 3209 am östlichsten Rand von Bergen

### 31. Mai 2008

**Goldsteintalwiesen (FFH-Gebiet): Perlen der Artenvielfalt im Taunus**

Wolfgang Wagner (Büro Planwerk, Nidda)

**Treffpunkt:** Goldsteintal 50 bei Wiesbaden, Parkplatz des Schützenhaus-Restaurants. Nach der Exkursion besteht die Möglichkeit zur Einkehr im Schützenhaus.

### 7. Juni 2008

**Relikt aus alten Zeiten – die Hünerebergswiesen von Oberursel (Naturschutzgebiet)**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

**Treffpunkt:** Parkplatz an der Endhaltestelle der U3 (Hohemark)

### 14. Juni 2008

**Botanische Kostbarkeiten der montanen Bergwiesen bei Oberreifenberg**

Dr. Stefan Nawrath (Projektgruppe Biodiversität, Friedberg)

**Treffpunkt:** Bad Homburg-Oberreifenberg, Siegfriedstrasse/Ecke Feldbergstrasse, Parkplatz „Pfarrheckenfeld“, Buslinie FKE 502, 503 Haltestelle „Oberreifenberg-Siegfriedsiedlung“

### 21. Juni 2008

**Dünen, aber weder Strand noch Wüste – das Naturschutzgebiet Schwanheimer Düne in Frankfurt**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

**Treffpunkt:** Haltestelle „Schwanheimer Friedhof“ der Buslinie 51

### 28. Juni 2008

**Die Natur kehrt zurück – Vegetation des Bahnhofs Oberursel**

Prof. Dr. Rüdiger Wittig (Institut für Ökologie, Evolution und Diversität)

**Treffpunkt:** Parkplatz Bahnhof Oberursel

**Programmänderungen vorbehalten. Alle Termine aktuell auf der Homepage [www.biofrankfurt.de](http://www.biofrankfurt.de) und in der Tagespresse.**